Ausgabe 6 JUNI 2024

SWE Monatsbrief

Newsletter der Stadtwerke Erfurt Gruppe

Die Projektpartner: Matthias Pabst (SWE Digital GmbH); Peter Zaiß (SWE/ThüWa); Mirko Utecht (SWE Digital GmbH); Peter Kohrt (ThüWa GmbH); Christian Halbig; Johannes Gutfleisch (beide Diehl Metering GmbH)

Foto: SWE / STEVE BAUERSCHMIDT

Erste Antenne für die **digitale Datenübermittlung** der **Wasserzähler** steht

Die mobile Datenübertragung ersetzt künftig das Ablesen der Wasserzähler im Versorgungsgebiet der ThüWa ThüringenWasser GmbH. 27.600 der insgesamt 39.000 Wasserzähler sind bereits digitale Messgeräte, die selbständig im festgelegten Turnus verschlüsselt Messdaten an den Versorger übermitteln. Dies ist konform mit den Anforderungen der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) und des BSI (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik). Die neue Generation von Ultraschallzählern der ThüWa, produziert von der Firma Diehl, ist deutlich servicefreundlicher und aufgrund der längeren Einsatzdauer nachhaltiger. Der flächendeckende Wechsel der Zähler ist nur der erste Schritt. Bis alle Funktionen und Vorteile der neuen Technik genutzt werden können, müssen Prozessabläufe im Unternehmen angepasst werden. Die erforderliche Infrastruktur für die Übermittlung befindet sich im Aufbau. Im ersten Schritt sollen dafür die Fahrzeuge verschiedener Entsorgungsunternehmen genutzt werden, die auf ihrer Entsorgungsfahrt die verschlüsselten Daten der Zähler im Drive-by-Verfahren „einsammeln“. Die erste Antenne für den Empfang der Zählerdaten an die digitale Infrastruktur befindet sich auf dem Dach der Restabfallbehandlungsanlage in Erfurt-Ost. Aktuell werden weitere Antennenstandorte aufgebaut, die künftig die Datenübertragung direkt vom Zähler übernehmen. In den Ortsteilen sowie den Bereichen des ThüWa-Versorgungsgebietes im Umland und der Region wird diese Lösung des Drive-by-Verfahrens bestehen bleiben. Geplant ist das automatische Übermitteln der Zählerstände ab Jahresanfang 2026.

>>> Neue Arbeitnehmervertreter für Aufsichtsrat gewählt: Im April wurden die Arbeitnehmervertreter für den Aufsichtsrat der SWE Stadtwerke Erfurt GmbH gewählt. Diese sechs Stadtwerker werden die Arbeitnehmerinteressen in den kommenden fünf Jahren vertreten: Dirk Dähn, SWE Stadtwirtschaft GmbH, Susanne Jost, SWE Energie GmbH, Torsten Krusa, EVAG, Manfred Enke, SWE Netz GmbH, Melanie Trinks, ega gGmbH, Dirk Schaller, SWE Bäder GmbH. Wir wünschen den Gewählten viel Erfolg und gutes Gelingen bei den vor ihnen liegenden Entscheidungen – für die SWE Gruppe und für Erfurt.

>>> Energiewende: „Wasserstoff als Chance für die Thüringer Wirtschaft von morgen" war das Thema einer Veranstaltung der IHK Erfurt und des Wasserstoff-Projekts TH2ECO am 20. Juni 2024. Wichtige Akteure aus Wirtschaft und Politik, u. a. Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee, informierten sich zu zentralen Themen wie der Etablierung einer Wasserstoffversorgung in Thüringen. Es ging dabei um den Einsatz in der regionalen Industrie und um die Planung eines Wasserstoffnetzes. Peter Zaiß, SWE Geschäftsführer und Vizepräsident der IHK Erfurt, betonte: „Die Versorgungssicherheit von Energie bildet das Fundament unseres Wirtschaftssystems und damit unseres Wohlstands. Wasserstoff nimmt eine entscheidende Rolle als treibhausgasneutraler Energieträger ein."

Foto: SWE/ STEVE BAUERSCHMIDT

Foto: SWE / FRIEDA SCHMIDT

>>> Premiere zum Krämerbrückenfest: Mit dem Talent Festivals gab die Landeshauptstadt Erfurt als Veranstalter des größten Stadtfestes den Sponsoren die Chance, sich als Arbeitgeber zu präsentieren und potenzielle neue Mitarbeiter anzusprechen. Das neue Format auf dem Petersberg setzte auf Festival-Vibes und „Du-Policy". Bei Sonnenschein und super Stimmung waren über 20 Stadtwerkerinnen und Stadtwerker anwesend und sprachen nicht nur Jobsuchende und Interessierte an, sondern informierten in Vorträgen über wichtige Herausforderungen der kommenden Jahre für den Konzern wie die Linie 9 und die Energiewende in Erfurt. Großes Dankeschön an alle anwesenden Stadtwerker für den erfolgreichen Tag!

Foto: SWE/ STEVE BAUERSCHMIDT

>>> EVAG-Mobilitätstraining macht fit für Bus und Bahn: Wo ist der beste Wartebereich an den Haltestellen zum Einsteigen mit Mobilitätshilfen? Wo ist der sicherste Steh- oder Sitzplatz im Fahrzeug? Was bedeuten die Taster und Piktogramme in den Bussen und Bahnen? Das und mehr erklärten die Erfurter Verkehrsbetriebe am 12. Juni bei einem speziellen Trainingsangebot, das sich gezielt an ältere Menschen und Fahrgäste mit Gehhilfe, Rollator oder Rollstuhl richtete. Auf dem Programm standen unter anderem das richtige Verhalten beim Warten an der Haltestelle sowie das sichere Ein- und Aussteigen in Bus und Bahn. Weiterhin gab es Tipps und Tricks zur Gefahrenvermeidung.

In aller Kürze

20. SWE Papierwettbewerb: 132 Tonnen Altpapier sammelten Kinder aus den beteiligten 88 Einrichtungen

Erfurt-Crowd: 38 erfolgreiche Projekte sowie 132.625 Euro von 1.894 Unterstützern und aus dem SWE Fördertopf stehen aktuell zu Buche

Platz 16 von 116 Männerteams: Das SWE Laufteam hat das Unternehmen erfolgreich bei Deutschlands längstem Staffellauf auf dem Rennsteig vertreten

28. Herbstlese: Der Kartenvorverkauf ist gestartet, auch 2024 unterstützt die SWE die beliebte Lesereihe als Hauptsponsor